

Leichtathletik im TSV Asendorf

2025

Erneut ein äußerst erfolgreiches Jahr 😊

Das Jahr 2025 führte unsere Athletinnen und Athleten wieder durch ganz Deutschland und sogar ins Ausland nach Skopje (Nordmazedonien), Österreich (Trainingslager Wurf), Portugal (Trainingslager Sprung) und Teneriffa (Trainingslager Sprint/Sprung). Die Trainingslager wurden über den niedersächsischen Leichtathletik Verband organisiert und wurden von den Disziplinlandestrainern begleitet.

Das Wintertraining konnte ohne Probleme durchgezogen werden, vor allem konnten wir viel draußen trainieren. Alle waren voll motiviert, egal ob beim Training auf dem Sportplatz, im Kraft-Container oder in der Sporthalle. Es konnte eine gute Grundlage in allen Bereichen in allen Altersklassen für die Hallensaison gelegt werden.

Mit hervorragenden Hallen-Ergebnissen bei den Landesmeisterschaften in Hannover, Wettkämpfen in Bremen, den Norddeutschen Hallenmeisterschaften in Potsdam und Berlin, und letztlich den Deutschen Hallenmeisterschaften in Dortmund und den Deutschen Winterwurfmeisterschaften in Halle/Saale konnten unsere Sportlerinnen und Sportler den Namen TSV Asendorf erfolgreich weit über die Grenzen des Kreises Diepholz tragen.

Insgesamt sammelten wir 6 x Gold bei den Hallenkreismeisterschaften im U14 und U18 Bereich, 6 x Gold, 1 x Silber und 1 x Bronze bei den Hallenlandesmeisterschaften in Hannover. Bei den Norddeutschen Meisterschaften in der Halle in Potsdam und dem Winterwurf in Berlin gab es 1 x Gold, 1x Silber und 2 x Platz 8. Zudem einen 9. Platz bei den Deutschen Hallenmeisterschaften und einen tollen 3. Platz bei den Deutschen Winterwurfmeisterschaften.

Bei der Sportlerwahl der Kreiszeitung/Kreissparkasse belegte unsere Staffel der Startgemeinschaft Brinkum-Asendorf mit Adina, Lynn, Sara Bräuer und Samira Heygster einen hervorragenden 4. Platz.

Im März nahmen wir mit einigen unserer jüngeren Sportlerinnen und Sportlern an den Hallenkreismeisterschaften teil. Erfolgreich waren unter anderem Hans Ehlers und Amelie Kirschner.

Ende März fuhren die U16-U20 Athletinnen und Athleten wie im Vorjahr wieder ins Trainingslager ins Bundesleistungszentrum nach Kienbaum. Julia und Ute boten ein vielfältiges Trainingsprogramm an, wo auch Sauna, Whirlpool und manuelle Therapien nicht fehlten. Die Woche dort war geprägt von Training, gutem Essen, Schlafen, gemeinsamen Unternehmungen, vielen neuen Eindrücken, neuen Bekanntschaften und einem guten Leistungszuwachs.

Ende April stiegen wir in die Freiluftsaison 2025 ein. Stationen wie Garbsen, Verden, Flensburg, Stuhr, Hamburg, Hannover, Bremen, Zeven standen auf dem Terminplan. Diese Wettkämpfe dienten auch der Möglichkeit, die Normen für die regionalen, überregionalen, nationalen und internationalen Wettkämpfe/Meisterschaften 2025 zu erfüllen.

Weitere Highlights waren dann ab Mai /Juni die verschiedensten Wettkämpfe und Meisterschaften in Oldenburg, Rostock, Bochum, Hamburg und Lingen.. Insgesamt gab es 6 x Gold bei

Kreismeisterschaften, 2 x Gold bei Bezirksmeisterschaften, 6 x Gold, 2 x Silber, 9 x Bronze bei den Landesmeisterschaften, 2 x Gold und 1 x Silber bei den Norddeutschen Meisterschaften und 1 x Gold und 1 x Bronze bei den Deutschen Jugendmeisterschaften.

Auf unsere Athletinnen und Athleten war jederzeit bei den Meisterschaften Verlass und sie vertraten unseren Verein würdig. Hier ein großes Lob an Lynn und Leon Michelmann, Adina Kammann, Leila Ehlers, Yfke Nordmeyer, Jelka Brüning.

Lynn Michelmann zeigte auch in diesem Jahr wieder Nerven. Bei der Ausscheidung in Wetzlar zur Qualifikation zum EYOF (Europäische Olympische Spiele) hatte sie um einen Zentimeter die Nase vor ihrer stärksten Konkurrentin aus Magdeburg und qualifizierte sich für die Spiele in Skopje (Nordmazedonien). Dort herrschten schlechte Wettkampfbedingungen vor und die Temperaturen von über 40° Grad trugen dazu bei, dass sie sich nicht für das Finale qualifizieren konnte. Dennoch eine großartige Sache, als eine von ganz wenigen Deutschen Sportlern (nur insgesamt 28 deutsche Leichtathleten/Leichtathletinnen) im Team Deutschland zu starten und das einmalige Erlebnis solch einer Veranstaltung mit zu erleben.

Nach einer kurzen Sommerpause ging es dann im August und September schon wieder weiter mit Wettkämpfen in Wunstorf, Syke, Delmenhorst, Hannover und Sulingen. Bei den Kreismeisterschaften im Mehrkampf (U10-U14) in Sulingen mischten unsere Jüngsten wieder weit vorne mit. Hans Ehlers, Marietta Dannemann, Alina Krause, Tjelvar Bütelage, Fiete Illies überzeugten einmal mehr und lassen für die Zukunft hoffen. Bei der Team-Landesmeisterschaft ging die Startgemeinschaft Brinkum-Asendorf mit einer Bronzemedaille nach Hause. Zum Erfolg trugen Adina, Amelie, Helen, Jelka, Leila, Valeria und Yfke bei. Es war ein tolles Team Erlebnis!

Im September konnten wir Dank der Mithilfe einiger Eltern die Fläche vor den beiden Containern von Unkraut und sonstigem Wuchs befreien. Außerdem wurden beide Container gereinigt und aufgeräumt. Zu guter Letzt konnten wir dank der noblen Spende von der Firma Logemann unser Dach auf dem Kraft-Container überdecken und sogar noch einen kleinen Unterstand schaffen. Vielen Dank an alle!

Durch eine Instagramm-Aktion bekamen wir von der Kreiszeitung die Aufgabe, einen Baum zu pflanzen. Der steht mittlerweile auf der Fläche vor den Containern.

Im Oktober starteten wir dann bereits schon wieder in das Winter-Vorbereitungstraining um für die kommende Saison neue Grundlagen zu legen. Lynn und Yfke durften am Trainingslager des NLV in Zinnowitz teilnehmen.

Der November war geprägt von Kaderbewerbungen, Kadertestungen und anschließenden ersten Kaderlehrgängen. Auch für die Saison 25/26 stehen wieder einige unserer Athleten in den verschiedenen Katern: Lynn im Bundeskader NK1 Weitsprung sowie im Landeskader Sprung, Yfke ebenfalls im Landeskader Sprung, Leon im Landeskader Wurf, Adina im Landeskader Sprint, Leila im Landeskader Langsprint und Mirijam und Marietta im E-Kader (NLV-Nachwuchskader)

Mitte November fand der traditionelle Vergleichswettkampf der U16/U14 im SLZ in Hannover statt. Mirijam steuerte wertvolle Punkte zum Mannschaftsergebnis bei.

Das Nachwuchstraining unserer jüngeren Athleten (U14/U12) wurde bereits wie im Vorjahr weiterhin von Katharina geleitet. Die ganz jungen Kids (U10/U8) wurden von Leila trainiert. Seit Beginn der Wintersaison 25/26 sind diese beiden Gruppen zusammengelegt und werden gemeinsam von Katharina und Leila geleitet. Leider ist der Zuspruch zur Zeit nicht so groß.

Seit der neu begonnenen Wintersaison hat sich Finja Plüschke zu uns gesellt. Sie ist Physiotherapeutin im TZ Blender und übernimmt einen Teil des Athletiktrainings der Leistungsgruppe. Ein wertvoller Zugewinn.

In der Hoffnung, dass alle auch weiterhin unserer Sportart Leichtathletik treu bleiben, motiviert zum Training kommen, an Wettkämpfen teilnehmen und einfach auch Spaß am Sport in der Gemeinschaft haben, blicken wir auf eine neue, hoffentlich erfolgreiche Saison 2026.

Ute Schröder

Julia Hilbers

Finja Plüschke

Katharina Krull

Leila Ehlers

Weitere Infos unter: www.nlv-kreis-diepholz.de, www.nlv-la.de, www.leichtathletik.de